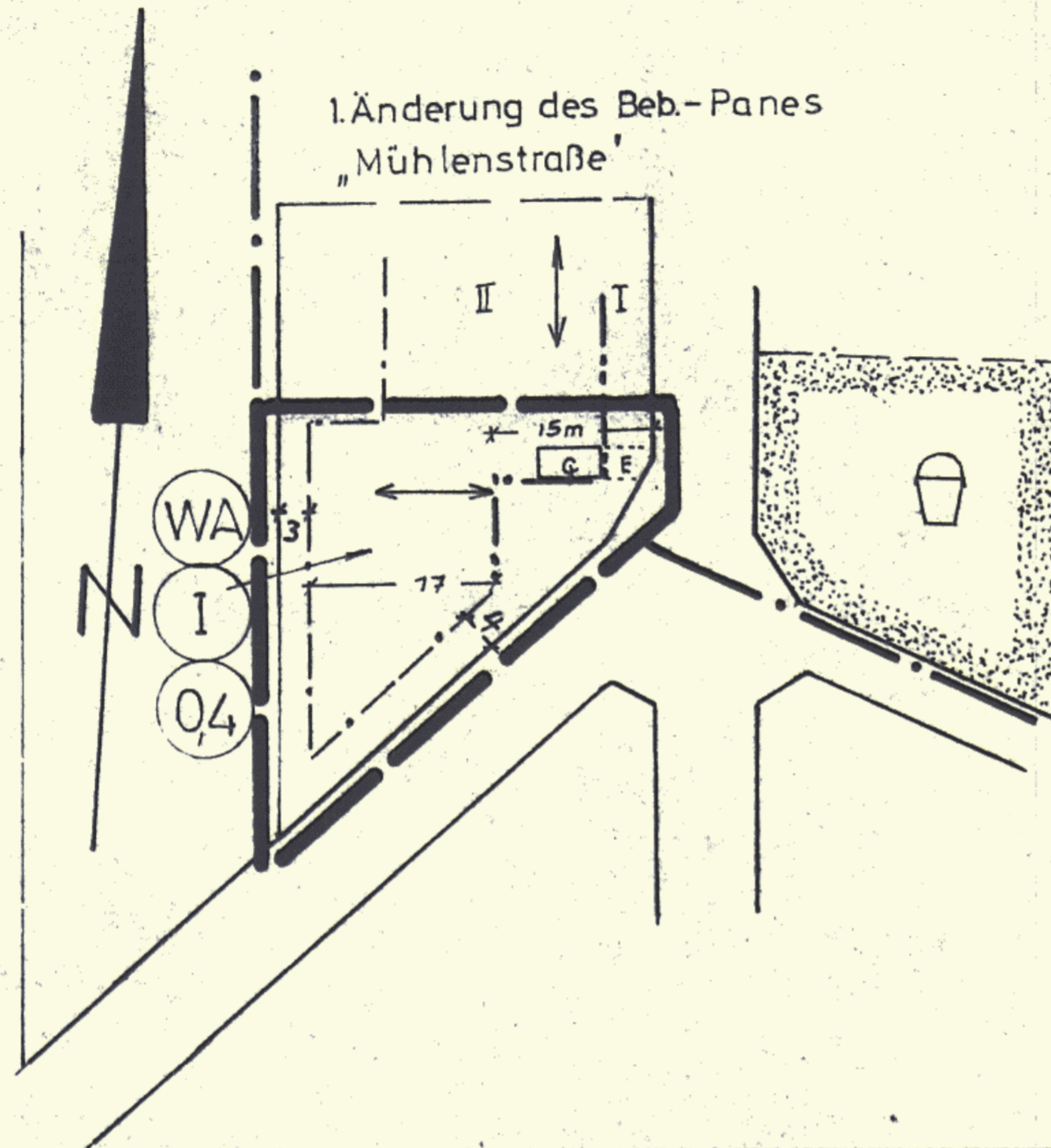


ALGERMISSEN 2.ÄNDERUNG ZUM BEBAU- UNGSPLAN NR.2 „MÜHLENSTRASSE“ M.1:1000



Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

- Grenze d. räuml. Geltungsbereichs d. 2. Änder.
- Baulinie, einzuhalten
- Hintere u. seittl. Baugrenze
- Vorhandene Grenze
- ~~Geplante Grenze~~
- Private nicht eingezäunte Einstellplätze
- Strassenbegrenzungslinie
- Verkehrsfläche

(WA) Allgemeines Wohngebiet
-WA- (§4 BauNVO) Zulässige Bauvorhaben gem.
§4, Abs.(2) BauNVO. Ausnahmen gem. §4 Abs.
(3) sind zugelassen.

Wohngebäude, **(I)** Vollgeschoß, GFZ **(D,4)**
zwingend

Garage mit Flachdach

Firstrichtung
←
Stellung der baulichen Anlagen

Die Richtigkeit in vermessungstechnischer Hinsicht und Übertragbarkeit in die Örtlichkeit wird bescheinigt.



Hildesheim, den 8.9.1967

M. Müller
Vermessungsoberrat

Die 2. Änderung des Beb.-Planes der Gemeinde Algermissen wurde auf Grund der §§2 Abs.1 u. 10 des BBauG v.23.6.1960 (BGBl. I S. 341) sowie des §6 der Nds. Gemeindeordnung vom 4.3.1955 (Nds. GVBl. Sb. I S. 126) in der jetzt gültigen Fassung am heutigen Tage als Satzung beschlossen

Algermissen, den 20.4.1967

W. W. W.
Bürgermeister
Koch
Gemeindedirektor
Siegel:

Zustimmungsvermerk der Regierung: Dez. 214-7.5.3-(2)-

Hildesheim, den 16.11.67

Der Regierungspräsident

Zustimmung und Auslegung der 2. Änderung des Beb.-Planes und Begründung bekanntgemacht gem. § 12 BBauG und in Kraft gesetzt am heutigen Tage

Algermissen, den 14.7.1969

Koch
Gemeindedirektor

